

info bulletin

Der Baselbieter Arbeitsmarkt in Zahlen

9/07

Inhalt

Der Arbeitsmarkt im September '07

Statistiken Arbeitsmarkt

Erläuterungen

Impressum

Herausgeber Kantonales Amt für Industrie,
Gewerbe und Arbeit Baselland
Bahnhofstrasse 32, Postfach
4133 Pratteln 1
Telefon 061 826 77 77
Fax 061 826 77 88
InfoBulletin.KIGA@bl.ch
<http://www.kiga.bl.ch>

Vorsteher Dr. Thomas Keller

Redaktion Roman Zaugg,
Telefon direkt 061 826 77 06

Gestaltung vista point, Basel

Der Arbeitsmarkt im September '07

Deutlicher Rückgang der Jugendarbeitslosigkeit - Arbeitslosenquote sinkt auf 2,1%

Am Ende des dritten Quartals gewinnt die arbeitsmarktliche Erholung wieder deutlicher an Fahrt. Nach einer nur leichten Erholung im Vormonat fiel der Rückgang der Arbeitslosigkeit mit 113 oder 3,7% auf 2'968 Personen Ende September 2007 deutlich aus. Die Arbeitslosenquote ihrerseits sank von 2,2% auf 2,1%. Der jüngste Rückgang der Arbeitslosigkeit vollzog sich auf breiter Front. Nach den, als Folge der Lehrabschlusszeit, deutlicheren Zunahmen in den Vormonaten, profitierten Ende September 2007 insbesondere die jugendlichen Stellensuchenden am stärksten von der jüngsten Erholung. Positiv wirkte die gestiegene Nachfrage auf die Beschäftigungssituation im Handel, im Gastgewerbe und im Gesundheits- und Sozialwesen. Überdurchschnittliche Veränderungsdaten zeigt der Rückgang der Arbeitslosigkeit darüber hinaus auch im Maschinenbau und in der Chemischen Industrie.

Arbeitslosigkeit sinkt deutlich - überdurchschnittlicher Rückgang bei Jugendlichen

Nach einem verhaltenen Rückgang im Vormonat, verringerte sich die Arbeitslosigkeit im Monat September 2007 deutlich. Die Zahl der von Arbeitslosigkeit Betroffenen fiel Ende September 2007 um 113 oder 3,7% auf 2'968 Personen. Der jüngste Rückgang der Arbeitslosigkeit erfasste sämtliche Personenkreise. Innerhalb der Entwicklung nach Geschlecht profitierte die Zahl der Frauen mit einem Rückgang von 77 oder 5,0% auf 1'459 Personen leicht stärker als die Zahl der Männer, deren Bestand sich um 36 oder 2,3% auf 1'509 Personen zurückbildete.

Einen nur leichten Rückgang der Arbeitslosigkeit mit 3 oder 0,3% auf 1'034 Personen verzeichneten Ende September 2007 die Personen ausländischer Herkunft. Deutlicher fiel die Erholung im Berichtsmonat bei Schweizerinnen und Schweizern aus. Ihre Zahl verringerte sich um 110 oder 5,4% auf 1'934 Personen.

Nach der Zunahme der Arbeitslosigkeit bei den jugendlichen Stellensuchenden als Folge der Lehrabschlusszeit in den vorangegangenen zwei Monaten, zeigt die Statistik Ende September 2007 mit einer Abnahme um 50 oder 9,6% auf 469 Personen bereits wieder einen

erfreulichen und überaus deutlichen Rückgang bei den Jugendlichen im Alter bis 24 Jahren. Das hiervon insbesondere Lehrlinginnen und -lehrlinge profitieren verdeutlicht der mit 17 oder 9,4% auf 163 Personen überdurchschnittlich starke Rückgang in diesem Bereich. Nach kurzen Friktionen beim Übergang vom Ausbildungs- ins Berufsleben erscheinen die Beschäftigungsaussichten der Jugendlichen positiv. Dies deutet auch der mit 33,5% deutlichste Rückgang bei den Jugendlichen bis 24 Jahren innerhalb der vergangenen zwölf Monaten an.

Auch in den weiteren Altersklassen verlief die Entwicklung der Arbeitslosigkeit Ende September 2007 rückläufig. In der zahlenmässig grössten Gruppe der 25- bis 49-jährigen sank die Arbeitslosigkeit um 48 oder 2,8% auf 1'680 Personen. Um 15 oder 1,8% auf 819 Personen verringerte sich die Zahl der Betroffenen bei den über 50-jährigen Personen.

Von den insgesamt 2'968 arbeitslosen Personen Ende September 2007 sind 50,8% männlichen Geschlechts

Die aktuellen Arbeitsmarktdaten

	September '07	August '07	September '06
Arbeitslosenzahl	2'968	3'081	3'565
Arbeitslosenquote	2,1%	2,2%	2,6%
Gemeldete offene Stellen	202	195	214

und 49,2% weiblichen Geschlechts. 65,2% der registrierten arbeitslosen Personen sind schweizerischer, 34,8% ausländischer Nationalität.

Arbeitslosenquote sinkt auf 2,1% - deutliche Abnahme der Jugendarbeitslosenquote

Die deutliche Erholung auf dem kantonalen Arbeitsmarkt schlägt sich Ende September 2007 auch in der gemessenen Arbeitslosenquote nieder. Die Arbeitslosenquote für den Kanton Basel-Landschaft sank im Berichtsmonat von 2,2% auf 2,1%. Gleiches gilt auch für die gesamtschweizerische Arbeitslosenquote, die Ende September 2007 einen Rückgang von 2,6% auf 2,5% verzeichnen konnte (absolut 99'681 Personen, 1'076 weniger als im Vormonat). Im Vergleich zur gesamten Schweiz nimmt sich die Arbeitslosigkeit im Kanton Basel-Landschaft um 0,4 Prozentpunkte tiefer aus.

Wie die Gesamtquote so weisen auch die meisten kantonalen Teilquoten Ende September 2007 tiefere Werte auf. Um 0,1 Prozentpunkte auf 2,4% fiel die Arbeitslosenquote der Frauen, während jene der Männer auf 2,0% verharrte. Eine Abnahme um ebenfalls 0,1 Prozentpunkte auf neu 1,7% verzeichnete die Arbeitslosenquote der Schweizerinnen und Schweizer. Vorerst kein weiteren Rückgang entfiel auf die Arbeitslosenquote der Personen ausländischer Herkunft, die auf ihrem Vormonatswert von 3,8% verharrte.

Den deutlichsten Rückgang verzeichnete Ende September 2007 die Arbeitslosenquote der Jugendlichen im Alter bis 24 Jahren. Nach einem Anstieg auf 3,0% in den Vormonaten fiel die Arbeitslosenquote der 15- bis 24-jährigen Personen Ende September 2007, als Folge der deutlichen absoluten Abnahme, auf 2,7%.

Der Vergleich mit dem Vorjahresmonat, September 2006, mit einer Jugendarbeitslosenquote von 4,0% verdeutlicht eindrucksvoll, wie überdurchschnittlich stark, trotz der leichten friktionalen Zunahme, die Erholung der Jugendarbeitslosigkeit in den vergangenen zwölf Monaten ausfiel.

Neben den Jugendlichen verzeichneten auch die Personen im Alter zwischen 25 und 49 Jahren einen Rückgang der Arbeitslosenquote. In der zahlenmässig grössten Gruppe fiel die Arbeitslosigkeit Ende September 2007 von 2,1% auf 2,0%. Zu gering fiel indes die ab-

solute Veränderung in der Gruppe der Personen im Alter über 50 Jahren aus um einen Einfluss auf die entsprechende Arbeitslosenquote zu haben. Entsprechend verharrte ihre Arbeitslosenquote auf dem Vormonatswert von 2,2%.

Weiter positive Entwicklung bei An- und Abmeldungen

Die Erholung auf dem Arbeitsmarkt im Monat September 2007 war geprägt durch eine weitere positive Entwicklung bei den An- und Abmeldungen zur Stellensuche. Im Vergleich zum Vormonat meldeten sich mit 537 Neuanmeldungen, wiederum 30 Personen oder 5,3% weniger zur Stellensuche. Im Vergleich zum Vorjahr verringerte sich ihre Zahl gar um rund 12 Prozent. Dies deutet auf sich anhaltend stabilisierende Beschäftigungsverhältnisse hin. Wie sich die gestiegene Saisonalität in den kommenden Monaten darauf auswirken wird, bleibt abzuwarten. Die überaus gute Konjunkturlage könnte allerdings auch in den kommenden Monaten dafür verantwortlich zeichnen, dass die positive Beschäftigungsnachfrage die negativen saisonalen Aspekte weitestgehend zu kompensieren vermag.

Auf der anderen Seite erhöhte sich die Zahl der Abgänge aus der Stellensuche im Vergleich zum Vormonat erneut. Ende September 2007 steig die Zahl von 603 auf 633 Abmeldungen. Besonders positiv; von den 633 Abmeldungen im Berichtsmonat führten 511 Personen oder 80,7% den Antritt einer neuen Stelle als Abmeldegrund an.

Einen leichten Zuwachs verzeichnete Ende September 2007 das den Regionalen Arbeitsvermittlungszentren (RAV) gemeldete Stellenangebot. Insgesamt waren im Berichtsmonat dem RAV 202 offenen Stellen (Vormonat: 195) gemeldet. Mit insgesamt 98, Vormonat 110, hatten hingegen die von unserem RAV-Personal getätigten Vermittlungen einen leichten Rückgang aufzuweisen. Gleiches gilt auch für die Zahl der Vermittlungen direkt in eine Festanstellung, die von 64 Ende August 2007 auf 51 Ende September 2007 zurückging.

Starker Rückgang auch der Gesamtzahl der Stellensuchenden

Verstärkt wird die positive Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt Ende September 2007 durch einen weiteren deutlichen Rückgang beim Total der Stellensuchenden (Summe der arbeitslosen und nicht-arbeitslosen Stellensuchenden). Insgesamt fiel im

Berichtsmonat das Total der Stellensuchenden um 99 oder 2,2% auf 4'310 Personen. Die starke absolute Erholung wird insbesondere im Vergleich zum Vorjahr deutlich. Innert Jahresfrist fiel die Gesamtzahl der im Kanton Basel-Landschaft registrierten Stellensuchenden um 833 oder 16,2% und übertrifft damit absolut gar den Rückgang bei den arbeitslosen Stellensuchenden von 597 Personen in den vergangenen zwölf Monaten. Von den 4'310 Stellensuchenden waren 2'226 bzw. 51,6% Männer und 2'084 bzw. 48,4% Frauen. 2'732 bzw. 63,4% waren schweizerischer und 1'578 bzw. 36,6% ausländischer Nationalität.

Mit 1'342, Vormonat 1'328, blieb die Zahl der nicht-arbeitslosen Stellensuchenden Ende September 2007 praktisch unverändert. Im Vergleich zum Vormonat erhöhte sich insbesondere die Zahl der Personen in einer Massnahme zur Umschulung oder Weiterbildung. Einen leichten Rückgang verzeichnete andererseits die Zahl der Personen in einem Zwischenverdienst, d.h. Personen die einer bezahlten Tätigkeit auf dem Arbeitsmarkt nachgehen. Ihre Zahl verringerte sich leicht von 959 auf 937 Personen. Mit einem Anteil von 69,8% bleibt der Zwischenverdienst aber die bedeutendste Gruppe.

Rückgang der Arbeitslosigkeit in allen Bezirken

Von der jüngsten Erholung auf dem Arbeitsmarkt profitierten sämtliche Bezirke. Absolut am stärksten fiel diese im bevölkerungsstärksten Bezirk Arlesheim sowie im Oberbaselbieter Bezirk Sissach aus. Wie die Gesamtquote verzeichneten Ende September 2007 alle Bezirke, mit Ausnahme von Liestal, eine Abnahme ihrer jeweiligen Arbeitslosenquote um 0,1 Prozentpunkte. Die entsprechenden resultierenden Arbeitslosenquoten lauten für den Bezirk Arlesheim 2,1%, für den Bezirk Laufen 1,9%, für den Bezirk Sissach 1,6% und für den Bezirk Waldenburg 1,9%. Keinen Einfluss hatte der nur leichte Rückgang um 3 auf 817 Personen auf die Arbeitslosenquote im Bezirk Liestal. Diese verharrte auf ihrem Vormonatswert von 2,7%.

Konsum stützt Entwicklung im Handel und im Gastgewerbe. Positiver Verlauf im Gesundheits- und Sozialwesen.

Die anhaltend positive Konsumneigung und die insgesamt erfreuliche Konjunkturlage dürften auch Ende September 2007 dafür verantwortlich gewesen sein, dass sich die Beschäftigung im Handel, insbesondere im Detail- und Grosshandel, positiv entwickelt hat. Gleiches gilt für das Gastgewerbe. Nach den deutlichen Zunahmen in den Vormonaten zeigt nun Ende September 2007 das Gesundheits- und Sozialwesen eine überaus deutliche Abnahme. Positiv verlief im Berichtsmonat auch die Entwicklung im Baugewerbe. Saisonale Einflüsse dürften sich im Bau erst in den kommenden Monaten zeigen, wobei diese in den letzten Jahren auf dem kantonalen Arbeitsmarkt jeweils nur noch von ausgesprochen geringen Ausmass waren.

Weniger Langzeitarbeitslosigkeit

Einen deutlichen Rückgang verzeichnete Ende September 2007 auch die Zahl der von Langzeitarbeitslosigkeit betroffenen Personen. Die Zahl der über ein Jahr als arbeitslos registrierten Personen sank im Berichtsmonat um 10 oder 2,2% auf 445 Personen. Der jüngste Rückgang der Langzeitarbeitslosigkeit erfasste praktisch alle Personengruppen. Überdurchschnittlich fiel der Rückgang bei den Jugendlichen, den Personen im Alter zwischen 25 und 49 Jahren sowie den Frauen aus. Der Vergleich mit dem Vorjahr und einer Veränderungsrate von Minus 33,0 Prozent zeigt deutlich, wie überdurchschnittlich stark der Rückgang der Langzeitarbeitslosigkeit im Kanton Basel-Landschaft in den vergangenen zwölf Monaten ausfiel.

Statistiken Arbeitsmarkt

Arbeitslosigkeit

Arbeitslosenbestand	September '07 Total	August '07 Total	Veränderung		September '06 Total	Veränderung	
			abs.	relativ		abs.	relativ
Total	2'968	3'081	-113	-3,7%	3'565	-597	-16,7%

Nach Geschlecht:

Frauen	1'459	1'536	-77	-5,0%	1'718	-259	-15,1%
Männer	1'509	1'545	-36	-2,3%	1'847	-338	-18,3%

Nach Herkunft:

Schweizer	1'934	2'044	-110	-5,4%	2'435	-501	-20,6%
Ausländer	1'034	1'037	-3	-0,3%	1'130.	-96	-8,5%

Nach Alter:

15-24 Jahre	469	519	-50	-9,6%	705	-236	-33,5%
25-49 Jahre	1'680	1'728	-48	-2,8%	1'993	-313	-15,7%
50 und mehr	819	834	-15	-1,8%	867	-48	-5,5%

Nach Erwerbsstatus:

Ganzarbeitslose	2'238	2'322	-84	-3,6%	2'779	-541	-19,5%
teilweise arbeitslos	730	759	-29	-3,8%	786	-56	-7,1%

Nach bisheriger Dauer:

1-6 Monate	1'822	1'906	-84	-4,4%	2'102	-280	-13,3%
7-12 Monate	701	720	-19	-2,6%	799	-98	-12,3%
> 1 Jahr	445	455	-10	-2,2%	664	-219	-33,0%

Arbeitslosenquoten	September '07 Total	August '07 Total	Veränderung
			in Prozentpunkten
Total	2,1	2,2	-0,1

Nach Geschlecht:

Frauen	2,4	2,5	-0,1
Männer	2,0	2,0	0,0

Nach Herkunft:

Schweizer	1,7	1,8	-0,1
Ausländer	3,8	3,8	0,0

Nach Alter:

15-24 Jahre	2,7	3,0	-0,3
25-49 Jahre	2,0	2,1	-0,1
50 und mehr	2,2	2,2	0,0

Neuanmeldungen und Abmeldungen

	September '07			August '07	Veränderung		September '06	Veränderung	
	Männer	Frauen	Total	Total	abs.	relativ	Total	abs.	relativ
Neuanmeldungen	278	259	537	567	-30	-5,3%	609	-72	-11,8%
Abmeldungen	323	310	633	603	30	5,0%	755	-122	-16,2%
davon Stelle angetreten			511	482	29	6,0%	588	-77	-13,1%

Total der Stellensuchenden

Stellensuchende	September '07	August '07	Veränderungen		September '06	Veränderungen	
	Total	Total	abs.	relativ	Total	abs.	relativ
arbeitslose Stellensuchende	2'968	3'081	-113	-3,7%	3'565	-597	-16,7%
nicht-arbeitslose Stellensuchende	1'342	1'328	14	1,1%	1'578	-236	-15,0%
Total der Stellensuchenden	4'310	4'409	-99	-2,2%	5'143	-833	-16,2%

Nicht-arbeitslose Stellensuchende nach Erwerbssituation

nicht-arbeitslose Stellensuchende	September '07	Anteil	August '07	Anteil	Veränderungen	
	Total	in %	Total	in %	abs.	relativ
vorübergehende Beschäftigung	178	13,3%	171	12,9%	7	4,1%
Umschulung / Weiterbildung	112	8,3%	78	5,9%	34	43,6%
Zwischenverdienst	937	69,8%	959	72,2%	-22	-2,3%
übrige	115	8,6%	120	9,0%	-5	-4,2%
Total	1'342	100,0%	1'328	100,0%	14	1,1%

Registrierte Arbeitslose nach Wirtschaftsklassen

Wirtschaftszweige	September '07	ALQ	August '07	Veränderung		September '06	Veränderung	
		in %		absolut	relativ		absolut	relativ
Total	2'968	2,1%	3'081	-113	-3,7%	3'565	-597	-16,7%
Land-, Forstwirtschaft	17	0,6%	19	-2	-10,5%	17	0	0,0%
Bergbau, Steine, Erden	1	0,7%	2	-1	-50,0%	1	0	0,0%
Nahrung, Getränke, Tabak	32	2,5%	34	-2	-5,9%	35	-3	-8,6%
Textilien, Bekleidung	24	6,7%	28	-4	-14,3%	25	-1	-4,0%
Lederwaren, Schuhe	0	0,0%	0	0	--	2	-2	-100,0%
Be- u. Verarbeitung von Holz	18	2,2%	15	3	20,0%	22	-4	-18,2%
Papier-, Verlags- u. Druckgewerbe	56	2,7%	57	-1	-1,8%	64	-8	-12,5%
Chemie, Mineralölverarbeitung	48	0,7%	55	-7	-12,7%	78	-30	-38,5%
Gummi- / Kunststoffwaren	7	1,6%	7	0	0,0%	8	-1	-12,5%
Glas, Keramik, Zementwaren	8	1,4%	8	0	0,0%	13	-5	-38,5%
Metall, Metallerzeugnisse	59	2,2%	60	-1	-1,7%	77	-18	-23,4%
Maschinenbau	45	1,6%	52	-7	-13,5%	59	-14	-23,7%
Elektrotechnik, Elektronik, Uhren, Optik	62	1,9%	58	4	6,9%	79	-17	-21,5%
davon Uhren	5	1,8%	5	0	0,0%	6	-1	-16,7%
Fahrzeugbau	8	2,9%	9	-1	-11,1%	12	-4	-33,3%
Möbel, Schmuck, Recycling	11	1,4%	7	4	57,1%	11	0	0,0%
Energie-/Wasserversorgung	3	0,4%	5	-2	-40,0%	8	-5	-62,5%
Baugewerbe	137	1,7%	128	9	7,0%	171	-34	-19,9%
Handel, Reparatur-/Autogewerbe	523	2,8%	557	-34	-6,1%	642	-119	-18,5%
davon Autohandel und -reparatur, Tankstellen	48	2,1%	50	-2	-4,0%	58	-10	-17,2%
davon Grosshandel	191	3,0%	203	-12	-5,9%	229	-38	-16,6%
davon Detailhandel	284	2,7%	304	-20	-6,6%	355	-71	-20,0%
Gastgewerbe	262	6,4%	277	-15	-5,4%	298	-36	-12,1%
Verkehr, Nachrichtenübermittlung	156	1,8%	162	-6	-3,7%	193	-37	-19,2%
Kredit-/Versicherungsgewerbe	84	1,0%	84	0	0,0%	129	-45	-34,9%
davon Banken	53	1,0%	52	1	1,9%	84	-31	-36,9%
davon Versicherungen	21	0,8%	23	-2	-8,7%	24	-3	-12,5%
Immobilien, Informatik, F & E, DL für Unternehmungen	440	3,4%	448	-8	-1,8%	497	-57	-11,5%
davon Immobilien	24	2,6%	28	-4	-14,3%	46	-22	-47,8%
davon Informatik	33	1,9%	36	-3	-8,3%	34	-1	-2,9%
davon F&E	10	1,0%	9	1	11,1%	13	-3	-23,1%
davon DL für Unternehmungen	373	4,0%	375	-2	-0,5%	404	-31	-7,7%
Öff. Verwaltung, Soz.versicherung	123	2,2%	124	-1	-0,8%	140	-17	-12,1%
Unterrichtswesen	63	1,0%	63	0	0,0%	66	-3	-4,5%
Gesundheits-/Sozialwesen	253	1,9%	274	-21	-7,7%	311	-58	-18,6%
Sonstige Dienstleistungen	102	2,3%	96	6	6,3%	141	-38	-27,7%
Private Haushalte	2	--	1	1	100,0%	7	-5	-74,4%
Keine Angaben, übrige	424	2,5%	451	-27	-6,0%	459	-35	-7,6%

Registrierte Arbeitslose nach Berufsgruppen

Berufsgruppen	September '07	Anteil	August '07	Veränderung		September '06	Veränderung	
		in %		absolut	relativ		absolut	relativ
Total	2'968	100,0%	3'081	-113	-3,7%	3'565	-597	-16,7%
Land- und Forstwirtschaft, Tierzucht	31	1,1%	33	-2	-6,1%	40	-9	-22,5%
Lebens-/Genussmittelherstellung	21	0,8%	25	-4	-16,0%	23	-2	-8,7%
Textil-/Lederherst. und -verarbeitung	10	0,3%	10	0	0,0%	13	-3	-23,1%
Keramik- und Glasverarbeitung	3	0,1%	3	0	0,0%	0	3	--
Metallverarbeitung/Maschinenbau	76	2,3%	70	6	8,6%	84	-8	-9,5%
Elektrotechnik, Elektronik, Uhren, Fahrzeug, Gerätebau	41	1,3%	39	2	5,1%	52	-11	-21,2%
Holzverarbeitung, Papierherstellung und -verarbeitung	17	0,6%	18	-1	-5,6%	21	-4	-19,0%
Graphische Industrie	16	0,6%	17	-1	-5,9%	22	-6	-27,3%
Chemie und Kunststoffverfahren	28	0,9%	28	0	0,0%	32	-4	-12,5%
Übrige be- und verarbeitende Berufe	120	3,8%	117	3	2,6%	143	-23	-16,1%
Ingenieurberufe	15	0,6%	17	-2	-11,8%	22	-7	-31,8%
Techniker/innen	23	0,8%	25	-2	-8,0%	41	-18	-43,9%
Tech. Zeichner/innen und Fachkräfte	48	1,8%	54	-6	-11,1%	60	-12	-20,0%
Machinisten/Machinistinnen	16	0,6%	19	-3	-15,8%	20	-4	-20,0%
Informatik	41	1,6%	48	-7	-14,6%	76	-35	-46,1%
Baugewerbe	134	4,6%	143	-9	-6,3%	176	-42	-23,9%
Bergbau, Stein-, Baustoffherstellung	4	0,1%	2	2	100,0%	3	1	33,3%
Handel und Verkauf	326	11,9%	366	-40	-10,9%	405	-79	-19,5%
Werbung, Marketing, Treuhand	38	1,4%	42	-4	-9,5%	30	8	26,7%
Transport und Verkehr	83	2,4%	73	10	13,7%	102	-19	-18,6%
Post- und Fernmeldewesen	23	0,8%	24	-1	-4,2%	32	-9	-28,1%
Gastgewerbe, Hauswirtschaft	296	10,5%	325	-29	-8,9%	300	-4	-1,3%
Reinigung, Hygiene, Körperpflege	164	5,3%	163	1	0,6%	175	-11	-6,3%
Unternehmer/leitende Angestellte	220	7,3%	226	-6	-2,7%	244	-24	-9,8%
Kfm. und administrative Berufe	275	9,5%	294	-19	-6,5%	376	-101	-26,9%
Bank und Versicherungsgewerbe	13	0,4%	11	2	18,2%	18	-5	-27,8%
Sicherheits- und Ordnungspflege	23	0,6%	19	4	21,1%	18	5	27,8%
Rechtswesen	11	0,4%	12	-1	-8,3%	13	-2	-15,4%
Medienschaffende/verwandte Berufe	19	0,6%	20	-1	-5,0%	29	-10	-34,5%
Künstlerische Berufe	21	0,6%	19	2	10,5%	31	-10	-32,3%
Unterricht, Bildung, Seel-/Fürsorge	108	4,1%	125	-17	-13,6%	140	-32	-22,9%
Wissenschaften	26	0,8%	24	2	8,3%	19	7	36,8%
Gesundheitswesen	152	5,3%	162	-10	-6,2%	187	-35	-18,9%
Sport und Unterhaltung	6	0,2%	6	0	0,0%	8	-2	-25,0%
Dienstleistungsberufe	5	0,1%	4	1	25,0%	7	-2	-28,6%
Übrige Berufe	452	14,2%	436	16	3,7%	511	-59	-11,5%
keine Angabe	63	2,0%	62	1	1,6%	92	-29	-31,5%

Arbeitslose nach Altersklassen und Geschlecht

	September '07			August '07 Total	Veränderung		September '06 Total	Veränderung	
	Männer	Frauen	Total		abs.	relativ		abs.	relativ
Arbeitslose unter 20 Jahren	51	48	99	103	-4	-3,9%	151	-52	-34,4%
20-29 jährige	374	374	748	776	-28	-3,6%	952	-204	-21,4%
davon 20-24 jährige	187	183	370	416	-46	-11,1%	554	-184	-33,2%
davon 25-29 jährige	187	191	378	360	18	5,0%	398	-20	-5,0%
30-39 jährige	308	324	632	669	-37	-5,5%	814	-182	-22,4%
40-49 jährige	325	345	670	699	-29	-4,1%	781	-111	-14,2%
50-59 jährige	296	280	576	590	-14	-2,4%	623	-47	-7,5%
60 +	155	88	243	244	-1	-0,4%	244	-1	-0,4%

Arbeitslose und Arbeitslosenquote nach Bezirken

Bezirk	Anteil Erwerbspersonen in % (VZ-00)	September '07			August '07		
		Arbeitslose absolut	Anteil in %	ALQ in %	Arbeitslose absolut	Anteil in %	ALQ in %
Arllesheim	53,8%	1'548	52,2%	2,1%	1'625	52,7%	2,2%
Laufen	6,7%	177	6,0%	1,9%	186	6,0%	2,0%
Liestal	21,5%	817	27,5%	2,7%	820	26,6%	2,7%
Sissach	12,2%	269	9,1%	1,6%	287	9,3%	1,7%
Waldenburg	5,8%	157	5,3%	1,9%	163	5,3%	2,0%
Ganzer Kanton	100,0%	2'968	100,0%	2,1%	3'081	100,0%	2,2%

Arbeitslose nach zuletzt ausgeübter Funktion

Arbeitslose nach Funktion	September '07 Total	August '07 Total	Veränderungen		September '06 Total	Veränderungen	
			abs.	relativ		abs.	relativ
Selbständig Erwerbende	16	13	3	23,1%	21	-5	-23,8%
Kaderfunktion	294	295	-1	-0,3%	361	-67	-18,6%
Fachfunktion	1'795	1'881	-86	-4,6%	2'185	-390	-17,8%
Hilfsfunktion	658	666	-8	-1,2%	713	-55	-7,7%
Lehrlinge	163	180	-17	-9,4%	232	-69	-29,7%
Heimarbeit	0	0	0	--	1	-1	-100,0%
Schüler, Studenten	42	46	-4	-8,7%	52	-10	-19,2%
Total	2'968	3'081	-113	-3,7%	3'565	-597	-16,7%

Gemeldete offene Stellen

	September '07 Total	August '07 Total	Veränderung		September '06 Total	Veränderung	
			abs.	relativ		abs.	relativ
Gemeldete offene Stellen	202	195	7	3,6%	214	-12	-5,6%
davon Vollzeit	176	160	16	10,0%	173	3	1,7%
davon Teilzeit	26	35	-9	-25,7%	41	-15	-36,6%

RAV Vermittlungen Ende September 2007

Vermittlungen	Männer	Frauen	Total
Feste Anstellung durch RAV	29	22	51
Zwischenverdienst durch RAV			47
Total			98

Grenzgängerzahlen

	Juni '07 Total	Mai '07 Total	Veränderungen		Juni '06 Total	Veränderungen	
			abs.	relativ		abs.	relativ
Grenzgänger/-innen	20'838	20'732	106	0,5%	19'217	1'621	8,4%

Quelle: Bundesamt für Migration (BFM), Zentrales Ausländerregister (ZAR). Das BFM macht hierzu die Anmerkung:
«Inklusive ca. 20% gültige Bewilligungen von nicht mehr aktiven Grenzgängern».

Langzeitarbeitslosigkeit

	September '07 Total	August '07 Total	Veränderung		September '06 Total	Veränderung	
			abs.	relativ		abs.	relativ
Langzeitarbeitslose	445	455	-10	-2,2%	664	-219	-33,0%
davon Schweizer/-innen	299	308	-9	-2,9%	466	-167	-35,8%
davon Ausländer/-innen	146	147	-1	-0,7%	198	-52	-26,3%
davon Männer	246	248	-2	-0,8%	344	-98	-28,5%
davon Frauen	199	207	-8	-3,9%	320	-121	-37,8%
15-24 jährige	17	21	-4	19,0%	39	-22	-56,4%
25-49 jährige	193	200	-7	-3,5%	314	-121	-38,5%
50 +	235	234	1	0,4%	311	-76	-24,4%

Individuelle Langzeitarbeitslosenanteile

Ende September 2007	Arbeitslosen Gesamtbestand	davon Langzeitarbeitslose	Anteil am jeweiligen Gesamtbestand in %
Total	2'968	445	15,0%
nach Geschlecht			
Männer	1'509	246	16,3%
Frauen	1'459	199	13,6%
nach Herkunft			
Schweizer/-innen	1'934	299	15,5%
Ausländer/-innen	1'034	146	14,1%
nach Altersklassen			
15 bis 24 jährige	469	17	3,6%
25 bis 49 jährige	1'680	193	11,5%
50 +	819	235	28,7%
nach ausgewählten Berufsgruppen			
Kaufmännische Berufe	275	39	14,2%
Informatik	41	9	22,0%
Metallindustrie u. Maschinenbau	76	10	13,2%
Gastgewerbe u. Hauswirtschaft	296	29	9,8%
Handel und Verkauf	326	41	12,6%
Baugewerbe	134	19	14,2%

Aussteuerung (provisorische Daten) *

Voraussichtlich Ausgesteuerte im Juli 2007	davon Ende September 2007 noch im System AVAM registriert	davon eine Stelle gefunden und deshalb im System AVAM abgemeldet
65	8	14

* Bei Ausgesteuerten handelt es sich um arbeitslose Personen, die nach abgelaufener zweijähriger Rahmenfrist und nach individueller Überprüfung durch die Arbeitslosenkasse voraussichtlich keine Entschädigungsansprüche gegenüber der Arbeitslosenversicherung mehr geltend machen können. Bei den verbleibenden Personen, die nicht mehr beim Arbeitsamt eingeschrieben sind, können verschiedene Situationen eingetreten sein: Wiederaufnahme einer Erwerbstätigkeit; Rückzug aus dem Arbeitsmarkt in die Nichterwerbstätigkeit oder zur Ausbildung; Fortsetzung der Stellensuche, ohne die Dienste der öffentlichen Stellenvermittlung weiter in Anspruch zu nehmen.

Offene Stellen nach gesuchtem Beruf September 2007

Berufsgruppen	Vollzeit	Teilzeit	Total
Land- Forstwirtschaft und Tierzucht	2	1	3
Lebens-, Genussmittelherstellung und -verarbeitung	2		2
Textil- und Lederherstellung sowie -verarbeitung			
Keramik- und Glasverarbeitung	1		1
Metallverarbeitung und Maschinebau	17		17
Elektrotechnik, Elektronik, Uhren, Fahrzeug, Gerätebau	11		11
Holzverarbeitung, Papierherstellung u. -verarbeitung	4	1	5
Graphische Industrie	3		3
Chemie- und Kunststoffverfahren	3		3
Übrige be- und verarbeitende Berufe	5	1	6
Ingenieurberufe	8		8
Techniker/innen	3		3
Technische Zeichnerberufe	1	1	2
Technische Fachkräfte	4		4
Maschinen/Maschinistinnen	4		4
Berufe der Informatik	1		1
Berufe des Baugewerbes	30		30
Bergbau, Stein-, Baustoffherstellung u. -verarbeitung			
Berufe des Handels und Verkaufs	11	1	12
Werbung Marketing, Tourismus, Treuhand			
Transport und Verkehr	11	2	13
Post- und Fernmeldewesen	1		1
Gastgewerbe und Hauswirtschaft	13	5	18
Reinigung, Hygiene, Körperpflege	2	7	9
Unternehmer, Direktoren, leitende Angestellte	6	1	7
Kaufmännische und administrative Berufe	14		14
Bank- und Versicherungsgewerbe			
Sicherheits- und Ordnungspflege	1		1
Rechtswesen			
Medienschaffende und verwandte Berufe			
Künstlerische Berufe			
Fürsorge, Erziehung, Seelsorge	3	2	5
Unterricht und Bildung			
Sozial-, Geistes- und Naturwissenschaften	2		2
Gesundheitswesen		3	3
Dienstleistungsberufe	1		1
Arbeitskräfte mit nicht bestimmbarer Berufstätigkeit	12	1	13
Keine Angabe			
Total	176	26	202

Registrierte Arbeitslose nach Altersklassen September 2007

Altersklassen	Bestände	Zugänge	Abgänge
Total	2'968	621	735
15 – 19 Jahre	99	36	33
20 – 24 Jahre	370	118	162
25 – 29 Jahre	378	98	82
30 – 34 Jahre	323	78	87
35 – 39 Jahre	309	54	86
40 – 44 Jahre	355	71	77
45 – 49 Jahre	315	53	72
50 – 54 Jahre	296	56	60
55 – 59 Jahre	280	36	49
60 + mehr	243	21	27
Männer	1'509	338	375
15 – 19 Jahre	51	20	16
20 – 24 Jahre	187	69	82
25 – 29 Jahre	187	54	30
30 – 34 Jahre	154	44	48
35 – 39 Jahre	154	26	46
40 – 44 Jahre	168	31	34
45 – 49 Jahre	157	25	33
50 – 54 Jahre	154	35	37
55 – 59 Jahre	142	22	30
60 + mehr	155	12	19
Frauen	1'459	283	360
15 – 19 Jahre	48	16	17
20 – 24 Jahre	183	49	80
25 – 29 Jahre	191	44	52
30 – 34 Jahre	169	34	39
35 – 39 Jahre	155	28	40
40 – 44 Jahre	187	40	43
45 – 49 Jahre	158	28	39
50 – 54 Jahre	142	21	23
55 – 59 Jahre	138	14	19
60 + mehr	88	9	8

Arbeitslose nach Gemeinden Juli 2007

Bezirk, Gemeinden	Männer	Frauen	Total
Kanton Baselland	1'509	1'459	2'968
Bezirk Arlesheim	785	763	1'548
Aesch	78	62	140
Allschwil	103	90	193
Arlesheim	38	27	65
Biel-Benken	8	10	18
Binningen	91	79	170
Birsfelden	71	68	139
Bottmingen	28	25	53
Ettingen	24	27	51
Münchenstein	57	80	137
Muttenz	74	84	158
Oberwil	52	54	106
Pfeffingen	1	7	8
Reinach	107	106	213
Schönenbuch	8	5	13
Therwil	45	39	84
Bezirk Laufen	101	76	177
Blauen	5	5	10
Brislach	9	2	11
Burg im Leimental			
Dittingen	2		2
Duggingen	7	5	12
Grellingen	16	7	23
Laufen	36	28	64
Liesberg	8	5	13
Nenzlingen		2	2
Roggenburg	1	3	4
Röschenz	7	3	10
Wahlen	3	5	8
Zwingen	7	11	18

Bezirk, Gemeinden	Männer	Frauen	Total
Bezirk Sissach	120	149	269
Anwil	1		1
Böckten	1	1	2
Buckten	5	1	6
Buus	3	3	6
Diepflingen	1	1	2
Gelterkinden	20	35	55
Häfelfingen		1	1
Hemmiken			
Itingen	13	15	28
Känerkinden	2	2	5
Kilchberg			
Läufelfingen	2	6	8
Maisprach	4	1	5
Nusshof	1	2	3
Oltingen		2	2
Ormalingen	5	9	14
Rickenbach	2	2	4
Rothenfluh	2	1	3
Rümlingen	2	2	4
Rünenberg	1	3	4
Sissach	23	26	49
Tecknau	5	3	8
Tenniken	1	6	7
Thürnen	9	9	18
Wenslingen		3	3
Wintersingen	5	1	6
Wittinsburg	2	1	3
Zeglingen		1	1
Zunzgen	10	11	21

Bezirk, Gemeinden	Männer	Frauen	Total
Bezirk Liestal	419	398	817
Arisdorf	5	3	8
Augst	5	5	10
Bubendorf	19	16	35
Frenkendorf	55	61	116
Füllinsdorf	33	37	70
Giebenach	6	5	11
Hersberg	2	2	4
Lausen	32	34	66
Liestal	100	87	187
Lupsingen	5	5	10
Pratteln	143	136	279
Ramlinsburg	3		3
Seltisberg	2	3	5
Ziefen	9	4	13
Bezirk Waldenburg	84	73	157
Arboldswil	1	1	2
Bennwil	3	2	5
Bretzwil	4	1	5
Diegten	7	4	11
Eptingen	2	1	3
Hölstein	9	16	25
Lampenberg		1	1
Langenbruck	9	7	16
Lauwil	2		2
Liedertswil	1		1
Niederdorf	9	11	20
Oberdorf	18	11	29
Reigoldswil	7	9	16
Titterten		1	1
Waldenburg	12	8	20

Erläuterungen

Registrierte Arbeitslose	Personen, welche bei einem Arbeitsamt gemeldet sind, keine Stelle haben und sofort vermittelbar sind. Dabei ist es unerheblich, ob diese Personen Arbeitslosenentschädigung beziehen oder nicht. Ganzarbeitslose suchen eine Vollzeitstelle, teilweise Arbeitslose eine Teilzeitstelle.
Registrierte Stellensuchende	Alle arbeitslosen und nicht arbeitslosen Personen, welche beim Arbeitsamt gemeldet sind und eine Stelle suchen.
Registrierte nicht arbeitslose Stellensuchende	Personen, die bei einem Arbeitsamt registriert, jedoch im Unterschied zu den arbeitslosen Personen entweder nicht sofort vermittelbar sind oder aber über eine Arbeit verfügen. Die registrierten nicht arbeitslosen Stellensuchenden entsprechen der Differenz zwischen dem Total der registrierten Stellensuchenden und den Arbeitslosen. Als Kategorien der registrierten nicht arbeitslosen Stellensuchenden werden die Anzahl Personen in Programmen zur vorübergehenden Beschäftigung, in Umschulung oder Weiterbildung, im Zwischenverdienst sowie übrige ausgewiesen.
Programme zur vorübergehenden Beschäftigung (vB)	Von der Arbeitslosenversicherung finanzierte Programme mit dem Zweck, die berufliche Eingliederung bzw. Wiedereingliederung der Versicherten zu erleichtern. Sie ermöglichen den Teilnehmenden, ihre beruflichen Qualifikationen zu erhalten und neue Fähigkeiten zu fördern. Die vorübergehende Beschäftigung kann auch im Rahmen von Berufspraktika in Unternehmen und in der Verwaltung oder in Motivationssemestern für Schulabgänger erfolgen.
Umschulung / Weiterbildung	Umschulungs- und Weiterbildungsmassnahmen (Kurse) bezwecken die rasche und wesentliche Verbesserung der Vermittlungsfähigkeit der versicherten Person auf dem Arbeitsmarkt. Die Massnahme kann auch als Ausbildungspraktikum bei einer Unternehmung oder im Rahmen einer Übungsfirma erfolgen.
Zwischenverdienst	Als Zwischenverdienst gilt jedes Einkommen aus selbstständiger oder unselbständiger Erwerbstätigkeit, das ein Bezüger von Arbeitslosenentschädigung zur Vermeidung oder Verringerung der Arbeitslosigkeit in der Bezugsperiode erzielt.
übrige nicht arbeitslose Stellensuchende	Zu dieser Gruppe gehören Personen mit Einarbeitungszuschüssen, mit Pendler- und Wohnaufenthalterbeiträgen, mit Leistungen zur Förderung der selbständigen Erwerbstätigkeit sowie Personen, die wegen Krankheit, Militärdienst oder aus anderen Gründen (z.B. Kündigungsfrist) nicht sofort vermittelbar sind.
Zu- und Abgänge	Die Zugänge umfassen all jene Personen, die sich im Berichtsmonat neu zur Vermittlung melden, ungeachtet dessen, ob es sich um arbeitslose oder nicht arbeitslose Stellensuchende handelt. Die Zahl der Abgänge beinhaltet jene Personen, die sich im Berichtsmonat von der öffentlichen Vermittlung zurückgezogen haben. Mutationen von arbeitslosen in nicht arbeitslose Stellensuchende werden dagegen nicht als Abgänge publiziert. Aus diesen erhebungstechnischen Gründen ist die Veränderung der Bestände von einem Monat zum anderen nicht identisch mit der Differenz zwischen Zu- und Abgängen.
Arbeitslosenquote	Anzahl arbeitslose Personen am Stichtag im Verhältnis zur aktiven Bevölkerung im Kanton (Total: 138'898 Personen) gemäss Eidg. Volkszählung 2000.
Langzeitarbeitslose	Personen, die seit über einem Jahr arbeitslos sind.
Gemeldete offene Stellen	Die offenen Stellen werden den Regionalen Arbeitsvermittlungszentren (RAV), welche die entsprechenden Register bewirtschaften, freiwillig gemeldet. Ohne ausdrücklichen Wunsch auf Verlängerung, bleiben diese Stellen maximal 2 Monate lang im System.
Ausgesteuerte	Bei den Ausgesteuerten handelt es sich um Personen, die nach abgelaufener zweijähriger Rahmenfrist voraussichtlich keine Entschädigungsansprüche (neue Rahmenfrist) gegenüber der Arbeitslosenversicherung mehr geltend machen können. Personen, die sich weiter beim zuständigen RAV zur Vermittlung melden, bleiben auch weiter von der Arbeitslosenstatistik erfasst. Aus Gründen, die im Zusammenhang mit den Auszahlungen der Arbeitslosenkassen stehen, sind die Daten erst nach einer Frist von zwei Monaten verfügbar.

